gereicht es ben Kirchenvorständen zur Ehre, wenn in den Sacrifteien oftmals frische Exemplare aufgelegt werden.

Professor Dr. M. Siptmair. Linz.

16) Missae pro defunctis. Editio secunda post typicam. 1893. Ratisbonae, s c. t. Pustet. Breis M. 8. - = fl. 4 96; gebb.  $\mathfrak{M}$ . 11.— = ft. 6.82.

Wenn ber Briefter in schönen Paramenten zum Altare geben foll, so ist es flar, dass ber Ministrant ihm kein schadhaftes Mejsbuch vorantragen darf-Wir haben gegenwärtig keine Noth an fehr hübschen und brauchbaren Büchern. Unter anderen hat namentlich Buftet sich große Berdienste erworben durch die Herausgabe und sorgsältige Ausstattung dieser lit. Bücher. Wir machen auf obiges hiemit empfehlend aufmerksam. Brof. Dr. M. Siptmair.

17) Breviarium romanum ex decreto ss. Concilii trid. restitutum s. Pii V. Pontif. Max. jussu editum, Clementis VIII., Urbani VIII. et Leonis XIII. auctoritate recognitum. Editio quinta post typicam. Bier Bande in 18° in Leder gebunden mit Goldschnitt. Im Berlage von Friedrich Buftet in Regensburg. Breis  $\mathfrak{M}$ .  $28.56 = \mathfrak{fl}$ . 16.80.

I. Die vorliegende Brevierausgabe rechnen wir zu den besten, nicht nur unter jenen, welche bei Bustet im Laufe der Jahre erschienen sind, sondern überhaupt unter allen, welche je veranstaltet wurden. Es ist dem berühnten Inpographen gelungen, zwei wichtige Eigenschaften eines guten Brevieres zu vereinbaren: Deutlichkeit des Druckes und geringen Umsang. Ein Band des neuen Breviersist kaum größer als manches Diurnale und weist zugleich einen äußerst gesälligen, gar nicht kleinen für gewöhnliche Sehkräfte ganz entsprechenden Druck auf. Das war nur möglich durch die äußerste Feinheit des Papieres. Im Uebrigen ist die neue Auflage mit den nämlichen schönen Bildern und Bignetten geschmückt, welche in den anderen Pustet'schen Brevieren zu sehen sind und bereits in früheren Besprechungen (1. Jahrgang 1889, S. 670) lobend erwähnt wurden.

Il. Gang dasselbe Brevier ift gleichzeitig auch in zwei Banden erschienen. Dieselben sind naturgemäß voluminöser, bieten aber andererseits den Bortheil, dass man sie nicht so oft zu wechseln braucht, als dies beim vierbändigen Brewiere nothwendig ist. Uebrigens ist ein Band des neuen zweibändigen Brevieres nicht dicker und wohl auch ebenso dauerhaft, als ehemals ein Theil des vierbändigen war. Preis eines Theiles, in Leder gebunden, mit Goldschnitt M. 19.38

= fl. 11.40. Ling.

Professor Dr. Dt. Tuch 8.

## C) Literarischer Anzeiger.

(Unter dieser Rubrif bringen wir, solange der Raummangel andauert, Werke fleineren Umfanges ober wiederholte Auflagen größerer Werke zur Anzeige.)

1) Bete und Arbeite! Lehr- und Gebetbuch zunächft für driftliche Gefellen und Arbeiter. Bon P. Beter Egerer O. S. B 3m Gelbftverlage des Berfassers. Drud von Bustet in Salzburg 16°. 220 Seiten.

2) Badagogifche Bortrage und Abhandlungen. I. Seft. Papft Leo XIII. und Kaifer Wilhelm II. über die Aufgabe der Schule in der heutigen Zeit. Rempten, Josef Rojel'sche Buchhandlung. 1893. 80. 30 Seiten. Preis  $30 \, \mathfrak{P}_{f.} = 19 \, \mathfrak{fr}.$ 

3) Orationes B. Alberti Magni supra IV libros sententiarum. A. Dr. Nicolaus Thoemes. Berlin. Verlag von Homberg (Schoppmeyer). 8°. 40 S. Preis M. 1.— fl. —.62.

- 4) Das spanische Evelweiß. Ein Gebet- und Betrachtungsbuch zu Ehren ber hl. Therefia, Bon Ludwig Gemminger. Dritte Auflage. Berlag von Friedrich Pustet in Regensburg. 1893. 16°. 336 Seiten. Preis M. 1.—— fl. —.62; gebd. in Leinwand M. 1.40 fl. —.87.
- 5) Handbüchlein für den allgemeinen frommen Berein der christlichen Familien zu Ehren der heiligen Familie von Nazareth. Bon Dom. Fauft mann. Würzburg. Bucher'scher Berlag. 1893. 16°. 36 S. Preis 12 Pf. 7 fr.; in Partien 10 Pf. 6 fr.
- 6) Liederbüchlein für Jungfrauen-Vereine. Zweite Auflage. 1893. Paderborn. Berlag von Kleine. 95 S. Preis gebd. 45 Pf. 28 fr.; in Partien 40 Pf. 25 fr.
- 7) Johanna b'Arc, genannt die Jungfrau von Orleans. Von 3. Pötich. Kempten. Köjel'sicher Verlag. 1893. 32. Bändchen der Katholischen Kinder-Bibliothek. 80 S. Preis 25 Pf. 16 fr.
- 8) Ursprung, Zweck, Vortheil und Verbreitungsweise des Marienmonates. Innsbruck. Verlag von F. Rauch. 1893. 16°. 67 S. Preis 12 fr. = 20 Pf.
- 9) Anleitung, die sechs Sonntage oder Freitage vor dem Feste des heiligsten Herzens Jesu. Bermehrte Auflage, besorgt von Pater F. Hattler S. J. Innsbruck. Verlag von F. Nauch. 16°. 70 S. Breis 12 fr. = 20 Pf.
- 10) Herz Fesichlein für Kinder. Belehrung und Gebete von Pater F. Hauch, 1893. 16°. 62 S. Preis 12 fr. — 20 Pf.; per Dutend fl. 1.20 — M. 2 —.
- 11) Die englischen Marthrer. Ein Bild aus der Resormationszeit. Von 3. Morris S. J. Nr. 70 der Kathol. Flugschriften. Berlin. Germania. 50 S. Preis 10 Pf. — 6 fr.
- 12) Eine Berle, welche den Protestanten verloren gieng. (Das heilige Altarssacrament.) Von L v Hammerstein S. J. Nr. 71 und 72 der Kathol. Flugschriften. Berlin. Germania. 74 S. Preis 20 Pf. 12 fr.
- 13) Der Kinderfrenud Jesus und das gute Kind. Gebet- und Erbanungsbüchlein sür Kinder. Bon P. Isidor Hopfner S. J. Paderborn. Berlag der Bonifacius Druckerei. 16°. 200 S. Preis 40 Pf. = 25 kr.; gebt. in Callico 60 Pf. = 37 kr.; mit Goldschnitt 80 Pf. = 50 kr.
- 14) Kurze Lebensbilder von Heiligen. Von M. Redeatis. Verlag von Benziger & Co Einfiedeln 2c. 16°. 16 S. Preis per Heftchen 16 Pf. = 9 fr. Hievon liegen vor: a) Der hl. Wendelin. b) Der hl. Petrus. c) Die hl. Ugnes. d) Der hl. Josef. e) Der hl. Martin. f) Der hl. Usfons Maria von Ligouri. g) Der hl. Konrad, Bischof von Konstanz. h) Die hl. Ursula und ihre Gefährtinnen. i) Die hl. Clothilbe, Königin. k) Die hl. Julia, Sclavin und Marthrin. 1) Die hl. Ida von Toggenburg. m) Die hl. Helena, Kaijerin.